

Ansprechpartner für Antikorruption im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)

„Jeder Bürger ist vor dem Gesetz gleich“. Dieser Grundsatz ist ein tragendes Element allen Verwaltungshandelns und verpflichtet die öffentliche Verwaltung, keinen Bürger zu bevorzugen. Alle Beschäftigten in der Verwaltung des Freistaates Sachsen haben sich zur Einhaltung dieses Grundsatzes verpflichtet. Jede Bürgerin und jeder Bürger muss hierauf vertrauen können.

In Einzelfällen wird jedoch versucht, mit unlauteren Mitteln auf Verwaltungsentscheidungen Einfluss zu nehmen, um eine bevorzugte Behandlung oder ein bestimmtes Verwaltungshandeln zu erreichen.

Dieses Beeinflussen von Verwaltungshandeln, z. B. durch das Anbieten oder das Fordern von Vorteilen, wird als „Korruption“ bezeichnet. Hierunter fallen die Straftatbestände der Vorteilsnahme bzw. der Bestechlichkeit (§§ 331, 332 Strafgesetzbuch) sowie der Vorteilsgewährung bzw. der Bestechung (§§ 333, 334 Strafgesetzbuch).

Es wird durch die Verwaltung viel unternommen, Korruption zu verhindern. Trotz aller Sensibilisierungsmaßnahmen und vorgesehenen Kontrollen kann jedoch ein mögliches Fehlverhalten von beschäftigten der öffentlichen Verwaltung nie mit letzter Sicherheit ausgeschlossen werden.

Soweit Sie als Bürgerin oder Bürger bzw. als Beschäftigte oder Beschäftigter des SMUL einen auf Tatsachen gründenden Verdacht auf eine Korruptionsstraftat im SMUL haben, können Sie sich mit ihrem Hinweis vertrauensvoll an mich wenden. Sofern sich Ihr Verdacht auf Beschäftigte einer dem SMUL nachgeordneter Behörde bezieht, steht Ihnen für den Hinweis der dortige Ansprechpartner für Anti-Korruption zur Verfügung.

Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0351/564-2040 oder per E-Mail über mein persönliches E-Mail-Postfach, auf das nur ich Zugriff habe, unter aak-smul@smul.sachsen.de.

Ihren Hinweis behandle ich selbstverständlich vertraulich. Eine Weitergabe erfolgt nur an die Leitung des Staatsministeriums sowie nachfolgend an die Strafverfolgungsbehörden, sofern sich der mitgeteilte Verdacht erhärtet hat.

Hinweis:

Mit allgemeinen Anmerkungen oder Anregungen zur Arbeit des SMUL wenden Sie sich bitte an das hierfür eingerichtete Bürgertelefon. Die Kontaktdaten finden Sie oben.